



Großboxkampf wie noch nie.

Am 21. August wird in Hamburg den Sportsfreunden ein Vorprogramm geboten, das in seiner Reichhaltigkeit wohl einzig dasteht. Der Hauptkampf wird von Max Schmeling (Mitte rechts) und Walter Neusel (Mitte, links) bestritten. Dieses Treffen gilt als Ausscheidungskampf zur Weltmeisterschaft und ist für die weitere sportliche Laufbahn beider Sportler von einschneidender Bedeutung. Im Kampf um die

Halbschwergewichtsmeisterschaft von Deutschland werden sich Adolf Witt (unten, Mitte) und Adolf Heuser (oben, links) gegenüberleben. — Den Eröffnungskampf liefern sich Hans Ehrhardt (oben, Mitte) und der Spanier Castanaga (unten, rechts). Nach dem Haupttreffen Schmeling-Neusel kämpfen Richard Stegemann (unten, links) und Willi Köhler (oben, rechts) um den Titel des Leichtgewichtsmeisters von Deutschland.



Der Sieger-Ruß.

Bei den Europameisterschaften in Magdeburg hat Deutschland einen neuen Sieg davongetragen: Frau Olga Dentisch-Jordan wurde Europameisterin im Turmspringen. Hier wird die glückliche Meisterin in galanter Weise von ihrem Gatten nach ihrem Siege beglückwünscht.



Vier Deutsche Europameister im Springen.

Einen unerwarteten Erfolg hatten unsere Springer und Springerinnen bei den Europa-Schwimmmeisterschaften in Magdeburg: alle vier ausgeschriebenen Meisterschaften fielen an Deutschland. Hier stellen sich die vier Europameister vor: (von links) Leo Esser (Sieger im Kunstspringen), Hermann Stord (Sieger im Turmspringen), Olga Dentisch-Jordan (Siegerin im Kunstspringen) und Vertha Schiehe (Siegerin im Turmspringen).



Schmelings Gegner im Training.

Walter Neusel, der am nächsten Sonntag gegen Max Schmeling in Hamburg im Ausscheidungskampf um die Weltmeisterschaft gegenübersteht, trainiert — wie unser Bild hier wiedergibt — eifrig in seinem Camp bei Paris.



Hans Stud — Deutscher Bergmeister.

Durch seinen Sieg im Großen Bergpreis von Deutschland, der auf der Schau-ins-Land-Strecke bei Freiburg zum Austrag kam, hat sich Hans Stud den Titel des Deutschen Bergmeisters 1934 geholt.



Der Große Bergpreis aus Bernstein.

Der Große Bergpreis von Deutschland, gestiftet vom Obergruppenführer Dübnein als Führer des Deutschen Kraftfahrtsportes, wurde in den Werkstätten der Staatlichen Bernsteinmanufaktur aus dem Golde Ostpreußens gearbeitet.



Von der Radweltmeisterschaft.

Von den Radweltmeisterschaften in Leipzig geben wir hier zwei interessante Schnappschüsse wieder: (oben) Erich Metzger-Vortmund, Weltmeister der Steber, im Rennen — (unten) Siegerehrung des neuen Straßenweltmeisters der Amateure, des Holländers Velenaeers, durch den Reichsportführer von Schammer und Osten.



Der Start zur Radfernfahrt Berlin—Warschau.

Unser Bild berichtet vom Start zur großen Radfernfahrt Berlin—Warschau, die vom deutschen und polnischen Radfahrerverband durchgeführt wird; das Feld vor dem Ehrenmal unter den Linden.